# Grundsätze für die Ausgestaltung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

**Anlage**

**zu § Abs. 3 der Satzung**

**zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach § 8 a BNatSchG der Gemeinde Kaufungen**

1. **Anpflanzung/Aussaat von standortheimischen Gehölzen, Kräutern und Gräsern**
	1. Anpflanzung von Einzelbäumen
		* Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Herstellen der Vegetati- onstragschicht nach DIN 18915 und der Pflanzgrube gem. DIN 18916
		* Anpflanzung von Hochstammbäumen mit einem Stammumfang der Sortie- rung 18/20
		* Verankerung der Bäume und Schutz vor Beschädigungen sowie Sicherung der Baumscheibe
		* Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 4 Jahre
	2. Anpflanzung von Gehölzen, freiwachsenden Hecken und Waldmänteln
		* Schaffung günstiger Wachtumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
		* Anpflanzung von Bäumen I. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 18/20, Bäumen II. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 16/18, Heistern 150/175 hoch und zweimal verpflanzten Sträuchern je nach Art in der Sortierung 60/80, 80/100 oder 100/150 hoch
		* je 100 qm je Baum I. Ordnung, 2 Bäume II. Ordnung, 5 Heister und 40 Sträu- cher
		* Verankerung der Gehölze und Erstellung von Schutzeinrichtungen
		* Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
	3. Anlage standortgerechter Wälder
		* Schaffung günstiger Wachtumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
		* Aufforstung mit standortgerechten Arten
		* 3.500 Stück je ha, Pflanzen 3-5 jährig, Höhe 80-120 cm
		* Erstellung von Schutzeinrichtungen
		* Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
	4. Schaffung von Streuobstwiesen
		* Schaffung günstiger Wachtumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
		* Anpflanzung von Obstbaumhochstämmen und Befestigung der Bäume
		* je 100 qm ein Obstbaum der Sortierung 10/12
		* Einsaat Gras-/Kräutermischung
		* Erstellung von Schutzeinrichtungen
		* Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
	5. Anlage von naturnahen Wiesen und Krautsäumen
		* Schaffung günstiger Wachtumsbedingungen durch Bodenvorbereitung nach DIN 18915
		* Einsaat von Wiesengräsern und -kräutern, möglichst aus autochtonem Saat- gut
		* Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

# Schaffung und Renaturierung von Wasserflächen

* 1. Herstellung von Stillgewässern
		+ Aushub und Einbau bzw. Abfuhr des entstehenden Bodens
		+ ggf. Abdichtung des Untergrundes
		+ Anpflanzung standortheimischer Pflanzen
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
	2. Renaturierung von Still- und Fließgewässern
		+ Offenlegung und Rückbau von technischen Ufer- und Sohlbefestigungen
		+ Gestaltung der Ufer und Einbau natürlicher Baustoffe unter Berücksichtigung ingenieurbiologischer Vorgaben
		+ Anpflanzung standortheimischer Pflanzen
		+ Entschlammung
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

# Begrünung von baulichen Anlagen

* 1. Fassadenbegrünung
		+ Anpflanzung von selbstklimmenden Pflanzen
		+ Anbringung von Kletterhilfen und Pflanzung von Schling- und Kletterpflanzen
		+ eine Pflanze je 2 lfm.
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 2 Jahre
	2. Dachbegrünung
		+ intensive Begrünung von Dachflächen
		+ extensive Begrünung von Dachflächen
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre

# Entsiegelung und Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung

* 1. Entsiegelung befestigter Flächen
		+ Ausbau und Ausfuhr wasserdurchlässiger Beläge
		+ Aufreißen wasserdurchlässiger Unterbauschichten
		+ Einbau wasserdurchlässiger Deckschichten
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
	2. Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung
		+ Schaffung von Gräben und Mulden zur Regenwasserversickerung
		+ Rückbau/Anstau von Entwässerungsgräben, Verschließen von Drainagen
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr

# Maßnahmen zur Extensivierung

* 1. Umwandlung von Acker bzw. intensivem Grünland in Acker- und Grünland- brache
		+ Nutzungsaufgabe
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
	2. Umwandlung von Acker in Ruderalflur
		+ ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
	3. Umwandlung von Acker in extensiv genutztes Grünland
		+ Bodenvorbereitung ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
		+ Einsaat von Wiesengräsern und Kräutern
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
	4. Umwandlung von intensivem Grünland in extensiv genutztes Grünland
		+ Nutzungsreduzierung
		+ Aushagerung durch Mahd und Verwertung oder Abtransport des Mähguts
		+ bei Feuchtgrünland Rückbau von Entwässerungsmaßnahmen
		+ Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre